

# NIEDERSCHRIFT

über die 27. Sitzung des Kreisausschusses am Montag, dem 11.06.2018, im Gebäude der SWK, Burgstraße 11, 67659 Kaiserslautern.

## ANWESEND WAREN:

### **Vorsitzender**

Herr Ralf Leßmeister

### **Kreisbeigeordnete/r**

Herr Dr. Walter Altherr  
Frau Gudrun Heß-Schmidt  
Herr Peter Schmidt

### **CDU-Fraktion**

Herr Dr. Peter Degenhardt  
Herr Marcus Klein  
Herr Christian Meinlschmidt  
Frau Anja Pfeiffer

Vertretung für Herrn Ralf Hechler

### **SPD-Fraktion**

Herr Heinz Christmann  
Herr Hartwig Pulver  
Herr Daniel Schäffner

Vertretung für Herrn Thomas Wansch

### **FWG-Fraktion**

Herr Otto Karl Hach  
Herr Uwe Unnold

### **Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen**

Herr Jochen Marwede

### **Die LINKE**

Frau Heike Senft

Vertretung für Herrn Alexander Ulrich

### **Schriftführer/in**

Frau Gitta Hoppe

**Gäste**

Herr Goswin Förster, Kreistagsmitglied

**Verwaltung**

Herr Lauer	Abteilung 1
Frau Schlanke	Abteilung 1
Herr Keller	Regierungsdirektor
Frau Krill-Sprengart	Kreisoberverwaltungsrätin
Herr Kusche	Abteilung 5
Herr Stuppy	Abteilung 3 (Anwärter) für Herrn Philipp
Herr Wagner	Personalrat
Frau Dr. Matt-Haen	Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit

**Entschuldigt fehlte:**

**CDU-Fraktion**

Herr Ralf Hechler  
Herr Walter Rung

**SPD-Fraktion**

Herr Martin Müller  
Herr Thomas Wansch

**Die LINKE**

Herr Alexander Ulrich

**Verwaltung**

Herr Achim Schmidt

**Beginn:** 09:00 Uhr

**Ende:** 10:15 Uhr

**Anwesenheit während der Beratung und Beschlussfassung:**

**TOP 1 bis TOP 2:**

Als Vorsitzender Herr Landrat Ralf Leßmeister und 10 Mitglieder des Kreisausschusses.  
Herr Dr. Peter Degenhardt verlässt kurz die Sitzung um 9.04 Uhr.

**TOP 3.1 bis TOP 3.9:**

Als Vorsitzender Herr Landrat Ralf Leßmeister und 11 Mitglieder des Kreisausschusses.  
Herr Dr. Peter Degenhardt kommt zur Sitzung um 9.08 Uhr zurück.

**TOP 3.10 bis TOP 7:**

Als Vorsitzender Herr Landrat Ralf Leßmeister und 9 Mitglieder des Kreisausschusses.  
Herr Marcus Klein verlässt die Sitzung vorzeitig um 10.03 Uhr.  
Herr Dr. Peter Degenhardt verlässt die Sitzung vorzeitig um 10.04 Uhr.

**Sodann wird beraten und beschlossen:**

Zu der Sitzung wurden die Kreisausschussmitglieder am 04.06.2018 elektronisch und schriftlich unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen.

Ort, Tag und Beginn der Sitzung, sowie die Tagesordnung wurden am 08.06.2018 in der Tageszeitung „Die Rheinpfalz, Ausgabe Kaiserslautern“ und im Internet unter der Adresse [www.kaiserslautern-kreis.de](http://www.kaiserslautern-kreis.de) öffentlich bekannt gemacht.

Der Vorsitzende Herr Landrat Ralf Leßmeister begrüßt zunächst die Anwesenden zur heutigen Sitzung des Kreisausschusses.

Nachdem sich keine Wortmeldungen zur heutigen Tagesordnung ergeben, eröffnet Herr Landrat Leßmeister die Sitzung, stellt die ordnungsgemäß ergangene Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest.

Auf Frage des Vorsitzenden erhebt sich kein Einwand gegen die Tagesordnung.

Zur Schriftführerin wird Frau Gitta Hoppe bestellt.

Nachdem keine weiteren Änderungswünsche vorgetragen werden, stellt der Vorsitzende die Tagesordnung wie folgt fest:

**T a g e s o r d n u n g :**

**Öffentlicher Teil**

- |            |   |                  |
|------------|---|------------------|
| <b>1</b>   | Bewirtschaftung Schulen:<br>Vergabe von Backup's für Hardware in Schulen  | <b>1071/2018</b> |
| <b>2</b>   | Kommunales Investitionsprogramm 3.0 –<br>Rheinland-Pfalz (KI 3.0, Kapitel 1)<br>Aktuelle Maßnahmenliste -Stand 15.05.2018-                        | <b>1067/2018</b> |
| <b>3</b>   | <b>Vorbereitung der nächsten Sitzung des Kreistages am 18. Juni 2018</b>  |                  |
| <b>3.1</b> | Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen<br>Richterinnen und Richter beim Verwaltungsgericht<br>Neustadt a.d. Weinstraße                   | <b>1046/2018</b> |
| <b>3.2</b> | Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen<br>Richterinnen und Richter beim Oberverwaltungsgericht<br>Rheinland-Pfalz                        | <b>1047/2018</b> |
| <b>3.3</b> | Wahl der Vertrauenspersonen für die Wahl der Schöffen   | <b>1045/2018</b> |
| <b>3.4</b> | Resolution: Weiterführung des Projektes<br>"Gemeindeschwester Plus"   | <b>1076/2018</b> |
| <b>3.5</b> | Leitlinien zur Integrationspolitik im Landkreis Kaiserslautern  | <b>1074/2018</b> |
| <b>3.6</b> | Unterkunft/Stützpunkt Katastrophenschutzereinheit<br>SEG-Betreuung;<br>hier: Kauf des Grundstücks mit Halle in Schwedelbach,<br>Am Kiefernkopf 22 | <b>1075/2018</b> |
| <b>3.7</b> | Sickingen-Gymnasium-Landstuhl: Vergabe der<br>Objektplanungsleistung für die Gesamtanierung   | <b>1072/2018</b> |
| <b>3.8</b> | Energetische Sanierung Kreisverwaltungsgebäude,<br>Lauterstraße 8: Auftragsvergaben   | <b>1073/2018</b> |
| <b>3.9</b> | Einwohnerfragestunde  |                  |

**Nichtöffentlicher Teil**

<b>3.10</b>	Eilentscheidung: Energetische Sanierung Kreisverwaltungsgebäude – Vergabe von Bauleistungen	<b>1057/2018</b>
<b>3.11</b>	Eilentscheidung: Personalentscheidung	<b>1061/2018</b>
<b>3.12</b>	Personalangelegenheit	<b>1063/2018</b>
<b>3.13</b>	Personalangelegenheit	<b>1066/2018</b>
<b>4</b>	Personalangelegenheit	<b>1054/2018</b>
<b>5</b>	Personalangelegenheit	<b>1064/2018</b>
<b>6</b>	Personalangelegenheit	<b>1065/2018</b>
<b>7</b>	Personalangelegenheit	<b>1055/2018</b>

**Öffentlicher Teil**

**TOP 1      Bewirtschaftung Schulen: Vergabe von Backup´s für Hardware in Schulen  
Vorlage: 1071/2018**

Der Kreisausschuss beschließt, die Backup´s für vier Liegenschaften zum Angebotenen Preis von 27.424,74 Euro inkl. MwSt. bei der Firma Jacob Elektronik GmbH in Karlsruhe zu beschaffen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	0

**TOP 2      Kommunales Investitionsprogramm 3.0 - Rheinland-Pfalz (KI 3.0, Kapitel 1)  
Aktuelle Maßnahmenliste -Stand 15.05.2018-  
Vorlage: 1067/2018**

Der Kreisausschuss nimmt die aktuelle Maßnahmenliste mit Stand vom 15.05.2018 zustimmend zur Kenntnis.

Der Kreisausschuss ermächtigt zur Klarstellung und Konkretisierung des „KI 3.0-Fahrplans“ die Verwaltung, Änderungen der Maßnahmenliste jederzeit in Abstimmung mit den Verbandsgemeinden und dem Finanzministerium bzw. jeweiligem Fachministerium vorzunehmen und die aktualisierte Maßnahmenliste den Ministerien zuzuleiten.

Ein Beschluss des Kreisausschusses ist nur dann herbeizuführen, wenn eine Änderung der Aufteilung des Förderbudgets (wie vom Kreisausschuss am 20.07.2015 und 05.12.2016 beschlossen) zwischen Landkreis und / oder Verbandsgemeinden erfolgen sollte.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	0

**TOP 3 Vorbereitung der nächsten Sitzung des Kreistages am 18. Juni 2018**

**TOP 3.1 Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Verwaltungsgericht Neustadt a.d. Weinstraße  
Vorlage: 1046/2018**

Es sind 10 geeignete Personen für die Vorschlagsliste zu benennen.

Es stünden der CDU 4 Personen, der SPD 3 Personen, der FWG 2 Personen und den Grünen 1 Person zu.

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag die Benennung der Personen laut Vorschlagsliste vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	0

**TOP 3.2 Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter  
beim Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz  
Vorlage: 1047/2018**

Es sind 2 geeignete Personen für die Vorschlagsliste zu benennen.

Es stünde der CDU und der SPD jeweils 1 Person zu.

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag die Benennung der Personen laut Vorschlagsliste vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	0

**TOP 3.3 Wahl der Vertrauenspersonen für die Wahl der Schöffen**  
**Vorlage: 1045/2018**

Es sind geeignete Vertrauenspersonen zu benennen.

1. Für den **Amtsgerichtsbezirk Landstuhl** insgesamt **5 Personen**.  
Der CDU sowie der SPD stünden jeweils 2 Personen und der FWG 1 Person zu
2. Für den **Amtsgerichtsbezirk Kaiserslautern** insgesamt **3 Personen**.  
Der CDU, der SPD und der FWG stände jeweils 1 Person zu.

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag die Benennung der Personen laut Vorschlagsliste vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	0

**TOP 3.4 Resolution: Weiterführung des Projektes "Gemeindeschwester Plus"**  
**Vorlage: 1076/2018**

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes wird das Wort an Herrn Kreisbeigeordneten Peter Schmidt erteilt. Der Kreisausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt der Weiterführung des Projektes „Gemeindeschwester Plus“ zu.

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag der Resolution zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	0

**TOP 3.5 Leitlinien zur Integrationspolitik im Landkreis Kaiserslautern  
Vorlage: 1074/2018**

Herr Kreisbeigeordnete Schmidt informiert den Kreisausschuss zu diesem Tagesordnungspunkt und gibt nähere Erläuterungen zur Beschlussvorlage.

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag das Integrationskonzept für die Zeit vom 01.07.2018 – 30.06.2021 zu beschließen und fordert in regelmäßigen Abständen nach Abschluss eines Jahres, über den Sachstand der Umsetzung schriftlich in Kenntnis gesetzt zu werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	0

**TOP 3.6    Unterkunft/Stützpunkt Katastrophenschutzinheit SEG-Betreuung;  
hier: Kauf des Grundstücks mit Halle in Schwedelbach, Am Kiefernkopf 22  
Vorlage: 1075/2018**

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes wird das Wort an Frau 1. Kreisbeigeordnete Gudrun Heß-Schmidt erteilt. Sie erläutert den Sachverhalt und verweist auf die ausgeteilte Tischvorlage.

Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag dem Kauf des Grundstücks mit Halle „Am Kiefernkopf 22“ in Schwedelbach zum Kaufpreis von 250.000€ zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	0

**TOP 3.7 Sickingen-Gymnasium-Landstuhl: Vergabe der Objektplanungsleistung für die Gesamtsanierung**  
**Vorlage: 1072/2018**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, das Büro Christl & Bruchhäuser GmbH mit der Objektplanung für die Gesamtsanierung des Sickingen-Gymnasiums Landstuhl zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	1

**TOP 3.8 Energetische Sanierung Kreisverwaltungsgebäude,  
Lauterstraße 8: Auftragsvergaben  
Vorlage: 1073/2018**

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes informiert Herr Landrat Leßmeister über die anstehenden Auftragsvergaben. Herr Kusche, Abteilungsleiter der Abteilung 5 – Bauen und Umwelt – gibt hierzu nähere Erläuterungen.

**A – 1. Stahlbauarbeiten (Vorratsbeschluss)**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, den Landrat zu ermächtigen, die beschriebene Leistung auf der Grundlage der nach fachtechnischer Prüfung günstigsten Bieter im Vergabeverfahren zu vergeben.

**B – 1. Kernbohrarbeiten**

Der Kreisausschuss vergibt die Leistung der Kernbohrarbeiten an die Firma Wieland & Schulz GmbH zum angebotenen Preis in Höhe von brutto **23.167,87 €**.

**B – 2. - 6.**

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, den Landrat zu ermächtigen, die beschriebene Leistung auf der Grundlage der fachtechnischen Prüfung an den günstigsten Bieter im Vergabeverfahren zu vergeben.

**B – 7.**

Der Kreisausschuss ermächtigt den Landrat, die beschriebene Leistung auf der Grundlage der fachtechnischen Prüfung an den günstigsten Bieter im Vergabeverfahren zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja	12
Nein	0
Enthaltung	0

### **TOP 3.9 Einwohnerfragestunde**

Bislang liegen der Verwaltung keine Einwohnerfragen vor.

Der Vorsitzende gibt unter Punkt „Verschiedenes“ noch folgende Informationen zur Kenntnis:

1. Das Obergerverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz hat im Zusammenhang mit dem Klageverfahren des Landkreises Kaiserslautern gegen das Land Rheinland-Pfalz mit Beschluss vom 24.05.2018 die Beschwerde gegen die nicht erfolgte Beiladung der Mitgliedsgemeinden zurückgewiesen. Zur Begründung führt es im Wesentlichen die auch schon vom Verwaltungsgericht Neustadt/Weinstraße dargelegten Argumente (Prozessökonomie etc.) an.
2. Das Verwaltungsgericht Neustadt/Weinstraße hat mit sechs gleichlautenden Beschlüssen vom 29.05.2018 die Beiladungsanträge unserer Mitgliedsgemeinden abgelehnt. Zur Begründung verweist es im Wesentlichen auf den Beschwerdebeschluss des OVG Rheinland-Pfalz vom 24.05.2018.
3. Das Ministerium des Innern und für Sport (MDI) hat im Zusammenhang mit dem Klageverfahren des Landkreises Kaiserslautern gegen die Festsetzung der Schlüsselzuweisungen mit Schreiben vom 18.05.2018 mitgeteilt, dass auch in Bezug auf das Jahr 2017 die Bereitschaft des Landes besteht, unter den im Falle eines entsprechenden Urteils des Verfassungsgerichtshofes Bescheide über die Festsetzung von Schlüsselzuweisungen auch für das Jahr 2017 nachträglich zu ändern (so genannte „Erstreckungserklärung“). Damit soll für alle Gebietskörperschaften die erforderliche Rechtssicherheit zur Vermeidung „vorsorglicher“ Klagen gewährleistet werden.
4. Der Vorsitzende informiert über den neuen Flyer „200 Jahre Landkreis Kaiserslautern – Veranstaltungen 2. Halbjahr 2018“ und händigt jedem Ausschussmitglied ein Exemplar aus.

Der Vorsitzende bedankte sich bei den Anwesenden und schloss die Sitzung.

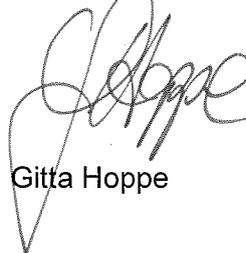
Kaiserslautern, den 11.06.2018

Vorsitzender



Ralf Leßmeister

Schriftführerin



Gitta Hoppe